

vom 05.03.2018 – 10. KW

## MELDUNGEN

### Leichtbau: Additive Fertigung in der Automobilindustrie

Additive Fertigung hat zahlreiche Vorteile. So kann der Anwender beispielsweise seinen Werkstoff frei wählen. Ob Stahl, Aluminium, Titan oder andere Metalle – das Prinzip für die Herstellung und die einzusetzende Anlage bleiben weitgehend gleich. Zudem werden keine Werkzeuge benötigt, was Kosten für den ansonsten teuren Werkzeugbau entfallen lässt. Als Engineering Partner der Automobilindustrie beschäftigt sich csi bereits seit Anfang 2013 mit diesem Thema und setzt unter anderem bei dem Projekt „3i-Print“ metallischen 3D-Druck intensiv ein.

Quelle: VDI-Z, **Mehr hier**

### Continental: baut Standort Frankfurt massiv aus

Der Automobilzulieferer Continental baut in Frankfurt kräftig aus. Bis zum Jahr 2022 soll der bestehende Standort im Stadtteil Rödelheim zum weltweiten Kompetenzzentrum für Fahrsicherheit sowie für assistiertes und autonomes Fahren weiterentwickelt werden. Die Investition ist mehr als 100 Millionen Euro schwer. Unter anderem soll ein sechsstöckiges Entwicklungsgebäude mit 1.500 Arbeitsplätzen entstehen. Bereits jetzt arbeiten im einstmaligen Teves-Bremsenwerk rund 4.500 Menschen.

Quelle: Frankfurter Rundschau, **Mehr hier**

### Dürr: profitiert von Chinas Elektroauto-Boom

Der Lackieranlagenspezialist Dürr wächst dank des China-Engagements und der starken Tochter Homag weiter deutlich. Der Anlagenbauer investiert massiv in seine digitale Zukunft. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung erhöhte Dürr um rund zehn Prozent auf 117 Millionen Euro. Der Löwenanteil fließt in den Aufbau der Plattform Adamos für das Internet of Things, die Dürr im September mit der Software AG und den Maschinenbauern DMG Mori, Carl Zeiss und ASM vorgestellt hat.

Quelle: Wirtschaftswoche, **Mehr hier**



### Wandel der Mobilität: bietet Freiräume im Interieur

Der VDI-Kongress PIAE (Kunststoffe im Automobilbau) im März in Mannheim beleuchtet den Einsatz von Kunststoffen in der Branche. Neben klassischen Themenfeldern werden auch E-Mobility und automatisiertes Fahren diskutiert. Das automatische Fahren der Zukunft im Level 5 bietet neue Freiräume im Interieur des PKW. Der Fahrgast kann die Reisezeit besser nutzen, z.B. für das Arbeiten oder Erholen. Gleichzeitig steigt der Anspruch an das Interieur bezüglich Komfort- und Wohlbefinden.

Quelle: K-Zeitung, **Mehr hier**



### Elektromobilität: PwC-Studie

Deutsche Auto-Manager sehen die Elektromobilität noch nicht als Haupttreiber der Verkehrswende. Das geht aus einer nicht-repräsentativen Online-Befragung der Strategieberatung von PwC „Strategy&“ unter 200 Managern in Automobil-Unternehmen hervor. Demnach stimmt mehr als die Hälfte der Befragten der Aussage zu, die Elektromobilität sei nur ein Baustein von vielen für die Mobilität der

Zukunft. Allerdings sehen sie die Elektromobilität als den größten Absatztreiber unter den Technologie-Trends, wie z.B. autonomes Fahren oder Car Sharing.  
Quelle: Handelsblatt, **Mehr hier**

## KOMPETENTER

### **Leichtbauatlas des Bundeswirtschaftsministeriums**

Der „Leichtbauatlas“ ist ein interaktives Portal zur Darstellung der leichtbaurelevanten Kompetenzen in Deutschland – material- und technologieübergreifend sowie branchenneutral. Organisationen können hier ihre Verfahren und Aktivitäten präsentieren. Der Atlas unterstützt insbesondere Unternehmen und Forschungseinrichtungen bei der Suche nach maßgeschneiderten Leichtbaukompetenzen mit lokalem Bezug. Hierfür wurde in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und Wissenschaft ein ca. 250 Kriterien umfassender Katalog erarbeitet, mit dem sich Anbieter oder Partner gezielt ermitteln lassen. Ergänzende Unterstützung bieten die Freitextsuche und die Deutschlandkarte. Wir möchten hiermit anregen, dass Sie diese Gelegenheit nutzen und Ihr Unternehmen mit seinen Kompetenzen auf dieser Plattform vorzustellen. Zum Reinsehen: **[www.leichtbauatlas.de](http://www.leichtbauatlas.de)**

## MAH-RKTPLATZ

### **Seminarreihe „Herausforderung Projektmanagement“**

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet im April/Mai 2018 eine interessante Seminarreihe an, in der Fragen zu benötigten Business und Social Skills für die erfolgreiche Projektplanung und -steuerung sowie für die Moderation und Führung eines Projektteams behandelt werden. Das frühzeitige Erkennen von Stärken und Risiken wird genauso beleuchtet, wie das Treffen richtiger Entscheidungen, die Motivation von Teams und das Handeln in Konfliktsituationen.

#### **Seminar 1: Business Skills des Projektmanagements**

Datum: 19., 20. und 21. April 2018, Teilnahmegebühr: 595,- EUR

#### **Seminar 2: Social Skills des Projektmanagements**

Datum: 24. und 25. Mai 2018, Teilnahmegebühr: 435,- EUR

#### **Seminar-Paket: Seminar 1 bis 2**

Teilnahmegebühr gesamt: 760,- EUR

Die Seminarinhalte sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter:

**<http://www.hs-magdeburg.de/weiterbildung/angebote-fuer-unternehmen>**

## TERMINE

### **08. März 2018, Magdeburg, Otto von Guericke Universität**

Vortragsreihe „Trends und Lösungen in der Fahrzeug- und Verkehrstechnik“

Thema: Mobilität 2030 – Herausforderungen für Automobilzulieferer

Roman Kern, Manager Vehicle Testing, Schaeffler Technologies AG & Co.KG

Weitere Informationen finden Sie - **hier**

### **13. März 2018, Leipzig, BMW-Werk**

Fachdialog „Das Elektroauto und die Zulieferindustrie; Herausforderungen und Chancen“

Die zunehmende Verbreitung der E-Mobilität führt zu der häufigen Annahme, dass es einen dramatischen Umbruch in der Zulieferindustrie geben wird. Um hier Orientierung zu geben, Lösungswege anzubieten und mögliche neue Geschäftsfelder zu präsentieren, veranstaltet das Automotive Cluster Ostdeutschland (ACOD) zusammen mit dem Bundesverband eMobilität (BEM) und mit der Unterstützung der StrategieWerkstatt Sachsen diesen Fachdialog. Informationen zur Veranstaltung finden Sie - **hier**

Sehr geehrter Abonnent, Sie erhalten unsere Meldung, weil Sie Mitglied - Mitwirkender der Clusterinitiative MAHREG Automotive als Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e.V. sind. Möchten Sie die Meldungen weiterempfehlen oder abbestellen, dann senden Sie uns bitte an **[newsletter@mahreg.de](mailto:newsletter@mahreg.de)** einen Hinweis

- Ihre Kündigung oder nutzen Sie die Antwortfunktion Ihres Emailprogramms.  
Die Inhalte unserer Meldungen werden mit größter Sorgfalt erstellt. Wir  
übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit.

Impressum

© MAHREG Automotive

V.i.s.d.P. Dr.-Ing. Stefan Schünemann  
Clustersprecher MAHREG Automotive  
eine Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e. V.

Vorsitzender des Vereins / Clustersprecher MAHREG Automotive: Dr.-Ing. Stefan  
Schünemann  
Amtsgericht Stendal VR 11577

Steinfeldstraße 3, D-39179 Barleben  
**newsletter@mahreg.de**  
**www.mahreg.de**

[www.mahreg.de](http://www.mahreg.de)